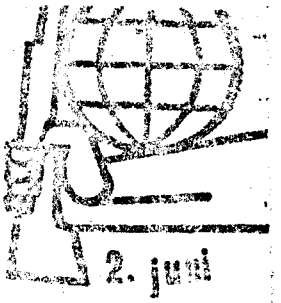
# Angelika, Gudrun und Baby aus der Bewegung →

im Prozeß am 6.3.80




daß es dem bka möglich wurde, uns aus bulgarien zu verschleppen ist entgegen den in der staatsschutzpresse lancierten meldungen weniger das resultat der, laut baum, hervorragenden zusammenarbeit zwischen westdeutschen und bulgarischen behörden-wobei immer verschleiert wurde, auf welcher politischen ebene die zusammenarbeit konkret gelaufen ist-als vielmehr ausdruck der funktionierenden zentralisierung aller überwachungs-und staatsschutzapparate innerhalb der brd unter führung des bka, nach den vorschlägen des ics-reports vom mai 1975, der von dem institut für konfliktforschung in london, das auch studien für das weiße haus und die cia macht, erstellt worden ist. dort heißt es:
'koordinierte planung.
der angriff der counteraktion wird durch die nationalen polizeikräfte, durch die geheimdienste für innere und äußere sicherheit.. geschaffen werden. das schließt lokale polizeieinheiten und gendamerie, einwanderungsbehörden, grenz-und küstenwacht und die offiziellen nachrichtenagenturen ein.
geheimdienste.
die meisten europäischen länder haben verschiedene geheimdienste. den geheimdienst für äußeres, den für inneres, polizei-sondereinheite militärische geheimdienste. geheimdienstmaterial dieser verschiedenen organisationen sollte zusammengeworfen und zentral ausgewertet werden.'

seit beginn der spd/fdp-regierung 1969 wurde das bka zur einsatzzentrale für die bekämpfung und zerschlagung der außerparlamentarischen opposition und bewaffnet kämpfender guerillagruppen auf-und ausgebaut:
zunächst für die zentralisierung der polizeiapparate und des verfassungsschutz und die koordinierung der fahndung unter federführung des bka, sowie zur gemeinsamen entwicklung von computerprogrammen von bka und ve.
als die herrschenden 1975 feststellten, daß es ihnen nicht gelungen war die fundamentalopposition zu zerschlagen, wurde die zentrale auswertung aller für die bekämpfung der guerilla relevanten informationen, wie auch die einbeziehung aller anderen geheimdienste in die fahndung beim bka geplant und durchgesetzt.

nach der maxime 'innere sicherheit' wurden seit 75 auf den innenministerkonferenzen regelungen beschlossen, die einzig dem zweck dienten, den rechtsfreien raum, in dem die zentralisierung und der zusammenschluß von polizei-und geheimdienstapparaten erfolgte, auszuweiten; auf länderebene wurden gesetze erlassen, die jede behörde und institution verpflichtet 'unaufgefordert..alle auskünfte, nachrichten und sonstige unterlagen zu geben, die der freiheitlich demokratischen rechtsordnung zuwiderlaufen'.
diese informationen landen beim verfassungsschutz, dessen computer von bnd, mad und der staatsschutzabteilung des bka mitbetrieben wird, d.h. alle dort gespeicherten daten stehen sowohl dem bka wie auch den geheimdiensten zur verfügung.
wo es keinen direkten computerverbund mit dem bka gab oder gibt verschafft es sich die informationen über den weg der amtshilfe oder wie vor kurzem in hamburg mit einem gerichtsbeschluß.

die zusammenarbeit zwischen bullen und geheimdiensten beschränkt sich aber nicht nur auf informationslieferung und die zentrale auswertung beim bka,sondern setzt sich in der arbeitsteilung zwischen apparaten fort:
- so ist der vs für die 'vorfeldbeobachtung und verbleibsfeststellung'zuständig,wozu er sich der amtshilfe des bgs und zoll bedient,die auch für den bnd und den mad spitzeldienste leisten.

- im zuge der amtshilfe installierte und wartete der bnd abhöranlagen im stammheimer 7.stock,die gemeinsam von vs und lka zumindest zum mithören von verteidigergesprächen benutzt wurden.

- der mad und die bundeswehr waren 1977 an der fahndung nach der raf während und nach der gefangennahme von schleyer beteiligt.

- der bnd vermittelte dem lka bayerns 'fachleute'vom israelischen geheimdienst,mossad,der in westdeutschen gefängnissen palästinensische gefangene unter druck setzen und erpressen konnte.

- der bnd kontrolliert und wertet jede kommunikation - briefe und telefongespräche zwischen der bevölkerung der warschauer pakt staaten und der bevölkerung der brd/westberlin aus.er ist,lt. bölling,für die bekämpfung der guerilla im in-und ausland zuständig

diese überwachungs-und nachrichtenkrake ,deren zentrum das bka ist hat den tip ausgespuckt,daß wir uns in bulgarien aufhalten.
mit der gleichen intensität,mit der die totale erfassung aller daten und d.h. die kontrolle über die gesamte bevölkerung, zentralisiert wurde,wurde herolds projekt eines gesamteuropäischen counter-guerilla-apparats unter führung des bka in westeuropa- wo er inzwischen etabliert ist-und darüber hinaus weitergetrieben. als aufhänger für das bka,eine zusammenarbeit mit polizeiapparaten des warschauer pakts aufbauen zu können,diente die rauschgiftfahndung.das war die polizeischiene auf der es seit mehreren jahren kontakte zwischen bka und bulgarischen behörden gibt und die möglichkeit dafür,daß ein bewaffnetes westdeutsches fahndungskommando in bulgarien einreisen konnte,um dort nach uns zu suchen.

RD. Fahndung

die verhandlungen zwischen westdeutschen und bulgarischen behörden liefen offiziell,d.h. nach dem,was auf der pressekonferenz nach unserer verschleppung von herold und baum dazu gesagt wurde, auf dieser polizeischiene. anzunehmen ist allerdings,daß baum in die verhandlungen eingeschaltet wurde,nachdem er auf einer sitzung des krisenstabs 'lage-öffentliche sicherheit' von herold darüber informiert wurde,daß sich ein sonderkommando in bulgarien aufhält und zu welchem zweck.

daß sich lambsdorff beim besuch des bulgarischen außenhandelsministers ende 1978 in bonn und schmidt bei seinem besuch in bulgarien im mai 1979 für die beseitigung von handelsbeschränkungen und den ausbau von wirtschaftsbeziehungen zwischen bulgarien und der eg aussprachen und einsetzten,zeigt die schiene,auf der die verhandlungen vermutlich liefen und die für die politik der spd/fdp-regierung bezeichnend ist:
massive wirtschaftliche erpressung,wie sie es in griechenland bei rolf pohle praktiziert und in jugoslawien bei den 4 genossen der raf versucht hatte.der hebel für diese erpressung war bulgariens handelsbilanzdefizit gegenüber der brd und daß sie den größten teil ihrer devisen zur deckung von auslandsschulden aufbringen muß.
durch den ausbau von politischen,wirtschaftlichen und kulturellen beziehungen zu staaten des warschauer pakts leistet die brd ihren beitrag zur 'detente'politik der usa,die ausdruck des

strategischen gleichgewichts war und der versuch,hauptsächlich über das verstärkte einbinden der sozialistischen staaten ins kapitalistische weltwirtschaftssystem deren politik zu beeinflussen und zu neutralisieren.
'dabei' so bahr in einem vortrag in der washingtoner georgetown universität ende 1978 'war immer klar,daß die abhängigkeit der brd von den usa und deren verhältnis zur su groß bleibt....es war und bleibt so,daß wir unsre interessen umso besser verfolgen können,je intensiver die zusammenarbeit zwischen moskau und washington wird und je kleiner damit das risiko neuer spannungen.'

die entwicklung jetzt ist geprägt durch die fieberhaften vorbereitungen der usa und der ihnen untergeordneten imperialistischen staaten auf einen 'ganzen und einen halben krieg'.d.h. das sich abzeichnende strategische übergewicht militärisch gegen die su einzusetzen,bzw.ganz konkret damit zu drohen,um sie endlich als faktor im krieg zwischen imperialismus und revolution,als unterstützer der national befreiten länder und befreiungsbewegungen der 3.welt auszuschalten,um so über eingreiftruppen wieder die direkte militärische aggression gegen die völker der 3.welt wagen zu können.
diese entwicklung ist ausdruck des scheiterns der verdeckten kriegsführung,zu der die usa nach ihrer niederlage im vietnam-krieg gezwungen waren,und der damit verbundenen sozialdemokratischen integration und befriedungsstrategien.die herrschaft über die sich befreienden völker und ihre rohstoffe läßt sich über 'stellvertreter'in den betreffenden 'krisenzonen' allein nicht mehr sichern.
was mit der revolution im iran klar wurde.
die weitere ausbeutung der ölquellen des nahen ostens für die profitinteressen des transnationalen kapitals-worum es jetzt akut geht- macht den militärischen einsatz der usa selbst und die direkte beteiligung der westeuropäischen staaten dabei notwendig.die voraussetzung für diesen einsatz wurde mit der integration europas zu einem machtblock geschaffen,der alle maßnahmen nach innen und außen koordiniert und entsprechend der us-globalstrategie einsetzt.

die errichtung einer 'internationalen der repression' wurde verstärkt notwendig und angegangen,als sich der sieg des vietnamesischen volkes abzeichnete,der antiimperialistische widerstand stärker wurde und die guerilla,mit den angriffen auf die kommandozentren der usa in der brd,den befreiungskrieg in den metropolen aufnahm.

durch die entwicklung der befreiungskriege in der 3. welt ist das kapitalistische system an die politischen grenzen seiner verwertungsmöglichkeiten gestoßen und mit den rückwirkungen dieser kriege in die metropolen als systemkrise und ihren folgen konfrontiert:
verschärfte widersprüche zwischen kapital und arbeit in den zentren, soziale umwälzungsprozesse. zur sicherung seiner herrschaft war eine umfassende neustrukturierung innerhalb der imperialistischen staaten und zwischen ihnen notwendig.da die usa allein nicht mehr in der lage war,an jedem punkt der erde militärisch zu intervenieren und zu siegen,mußte sie die westlichen industrienationen zu einer homogenen einheit zusammenschweißen,um politisch,wirtschaftlich und militärisch koordiniert gegen die 3.welt,die sozialistischen staaten und jede opposition innerhalb der metropolen selbst angehen zu können.

die spd wurde motor der einheitlichen struktuierung der innen-und außenpolitik der europ.nationalstaaten,der integration europas unter das kommando der usa.innerhalb der brd war nur sie,aufgrund ihrer geschichte seit eh und je das trojanische pferd des kapitals innerhalb der arbeiterklasse, in derlage, die klassenkollaboration, die konzentrationsprozesse zugunsten des internationalen kapitals und den institutionellen faschismus: die integration der staatsapparate in eine kontroll-,manipulations- und unterdrückungsmaschine ,die die bevölkerung von allen seiten im griff behalten soll,zu konstituieren,um dieses'modell' dann in ganz europa durchzusetzen.
(das projekt 'anti-terrorismus' ist die präventive offensive der imperialistischen staaten in der krise,ausdruck der zuspitzung von revolution und konterrevolution,in der die ausschaltung der innerstaatlichen fundamentalopposition zur notwendigkeit fürs überleben des imperialismus wird.)

spitze der faschistischen gleichschaltung ist dabei die koordinierun und kooperation der westeuropäischen geheimdienst-und polizeiapparate und ihre integration unter führung des bka.die anpassung und der anschluß der counterinsurgency-apparate an das bka hat allen staaten westeuropas eine struktur nach dem'modell brd' aufgezwungen; die funktion des bka in dem europ.faschisierungsprozess geht damit weit über das polizeilich-repressive hinaus.

die strukturangleichung an die brd wird auch sichtbar an:
der angleichung der inneren sicherheitsapparate

kopf der europ.computerkrake ist das bka,d.h. daß der gesamte europ.widerstand in wiesbadeb/bonn gespeichert ist.das läuft ungefähr seit 1970;seit diesem zeitpunkt wird auch - auf betreiben d brd- an einem einheitlichen edv-system gearbeitet. über interpol,da der anschluß von 127 ländern an interpol eine 'optimale'verbundlösung garantiert.interpol koordiniert auch die zentrale speicherung aller daten beim bka.

maihofer hatte diese zentralisierung 1976 bei der eg-innenministerko ferenz in luxemburg 'verbindlich'gemacht,indem er über die bereitstellung des bka-datenbestandes für die anderen länder die bedingung geknüpft hatte,daß diese alle daten zum bka geben.gleichzeitig konnte er damit durchsetzen,daß deutsche bullen im ausland operieren können.die verbundlösung sieht so aus,daß die einzelnen europ. staaten selbst über einen computer verfügen,der direkt mit dem bka verbunden ist,wie z.b. der portugiesische zentralcomputer,der im innenministerium steht oder wie der ibm-computer in dublin, dessen verbindungssytem von garda(irische bullen)und bka aufgebaut wo.den ist,ansonsten laufen die verbindungen über terminals,die auch bei der fahndung nach rotbrigadisten während der moro-entführung ben utzt wurden.bei dieser fahndung ist zum ersten mal richtig offen geworden,was sich alles in den bundesdeutschen computern befindet. die speicherung italienischen widerstands umfaßt nicht nur gruppen, wohngemeinschaften,sondern auch die lesegewohnheiten der linken, ihre musikalischen vorlieben,gebißverzeichnisse und blutgruppen. die vereinheitlichung und koordination der innerstaatlichen bullensysteme läuft über die innenministerkonferenzen und die internationalen tagungen der bullenpräsidenten.die forderung von schwarz(vors. der länder innenministerkonf.)1974 eine europol zu bilden,wurde über die einheitliche ausrüstung und ausbildung umgesetzt,den austausch vo bullen innerhalb der eg,die vermittlung von kenntnissen und organisat gemeinsame aktionen gegen die guerilla und den ständigen kontakts zwecks absprache zu einheitlichem vorgehen gegen innerstaatlichen widerstand.es gibt damit zwar nicht die europol,aber europäische bullen,die nach einheitl.kriterien konziplert sind u.danach vorgehen.

eine weitere strukturangleichung läuf; über den aufbau von sondereinhei-
ten nach gsg-9-muster. die gibts inzwischen in portugal, spanien, schwe-
österreich, italien, schweden, norwegen, niederlande, frankreich und
großbritannien.
auch die gesetzgebung innerhalb der westeuropäischen staaten wurde der
brd-gesetzgebung angeglichen.
hierfür einige beispiele. aufgrund der 'europäischen konvention gegen
den terrorismus', die auf druck der brd zustande kam, spricht frankreic
den dort lebenden basken ab, daß sie politisch verfolgte sind -begrün-
dung: demokratisierungsprozeß in spanien!- und schiebt sie nach spanien
ab. in griechenland gibts ein gesetz, daß die todesstrafe bei aktionen
mit todesfolge vorsieht, wozu die griech. linke sagt, daß es ein gei-
stesprodukt von helmut schmidt ist. die verschärfung der 'anti-te-geset
ze' in italien und spanien läuft auch nach bundesdeutschem vorbild. so
ist das gesetz, das die befürwortung von gewalt sanktioniert nach mei-
nung der spanier,den §88a und 130a wie aus dem gesicht geschnitten.
zwangsverteidiger gibts inzwischen in dänemark, spanien, portugal und
der schweiz.
und entsprechend herolds aussage, daß die guerilla rasch beseitigt wer-
den muß, laufen die liquiedierungen auf der straße und unsere vernich-
tung in den trakten, deren institutionalisierung die verrechtlichung
des geiselstatus ist.
die institutionalisierung von trakten gibts inzwischen in italien, die
carari speziale; in frankreich die qrs und qhs; sicherheitszellen und
trakte in spanien, soria und herrera de la mancha; in der schweiz sind
auch mehrere, in denen die genossen nach einem rotationssystem verlegt
werden. in irland die h-blocks; in belgien in dem neu erbauten knast
lantin; der ein 'modellgefängnis' nach den stammheimer vorbild wird.
die rechtliche absicherung dieser vernichtungsstrategie ist
nichts anderes als: verrechtlichung des ausnahmezustands. der'europ.
rechtsraum' ist dadurch tatsächlich ein rechtsfreier raum, in dem die
brd die führungs- und entscheidungskompetenzen hat. das operieren der
bka- und gsg-9-kommandos in europa und darüber hinaus ist resultat der
hegemonie der brd.
das spd-konzept der präventiven konterrevolution wurde mit der 'europ.
konvention zur bekämpfung des terrorismus', verabschiedet durch die
eg-innenministerkonferenz, institutionalisiert. die konvention ist das
juristische mittel zur kriminalisierung von widerstand. die brd konnte
damit ihren 'terrorismusbegriff' durchsetzen, unter den jede form von
widerstand fällt: streiks, fabrikbesetzungen, anti-akw-aktionen.
die innere sicherheit wurde so zur obersten maxime der westeurop. staa-
ten.
mit der verabschiedung des nato-langzeitprogramms im mai 78 wurde die
reaktionäre einigung europas durch unterordnung der europ. regierungen
unter die nato und damit unter das pentagon besiegelt und einsetzbar für
die neue amerikanische offensive.
dieses programm war bereits 77, als carter bei seinem auftritt auf dem
nato-gipfel in london damals die erstellung eines solchen programms
forderte und schmidt in seinem vortrag vor dem internationalen institut
für strategische studien in london um die gleiche zeit die angebliche
raketenlücke bekannt machte, fertig und da die ersten studien zu den
programmen bereits kurz nach der niederlage der usa in vietnam vom
amerikanischen verteidigungsministerium bei der rand corporation in auf-
trag gegeben wurden, ist davon auszugehen, daß carter es bei seinem
amtsantritt bereits in der tasche hatte. um ihre aufgaben als multinati-
onale koordinationsmaschine -wie die nato von den führenden militärs
selbst bezeichnet und begriffen wird- erfüllen zu können, wurde mit dem
programm die qualitativen und quantitative erhöhung des aggressionspo-
tentials beschlossen, was die verstärkte konventionelle rüstung und die
einführung der neuen mittelstreckenraketen einschloß.
gegenüber der 3.welt wurde eine aggressionsstrategie vereinbart, die po-
litische, ökonomische und militärische interventionsmaßnahmen kombiniert
und die koordinierte unterstützung reaktionärer regime und militärische
vernichtung nationaler befreiungsbewegungen vorsieht. die einzelnen
schritte, in denen sich die praktische anwendung dieses programms voll-
zieht, lassen die zentrale rolle der brd und ihre völlige funktionali-

sierung für die us-interessen deutlich werden.
vom territorium der brd aus ging die erste koordinierte aggression der nato-staaten gegen die 3.welt: auf der rhein-main airbase, dem hauptmilitärflughafen der usa in ffm wurden französischen eingreiftruppen die transportflugzeuge für die invasion nach shaba zur verfügung gestellt -ausgerüstet mit den nötigen plänen und satellitenbildern.
die brd ist weiterhin und jetzt verstärkt, planungszentrum und logistische basis für alle verdeckten und offenen kriege der usa gegen die 3.welt. so war am 1.12.79 in der 'welt' zu lesen, daß 'die koordinaten der möglichen ziele der us-jagdbomber im iran'... 'schon einprogrammiert seien. 'die in frage kommenden jagdbomber könnten von... ramstein oder bittburg mit hilfe von luftbetankung mühelos ziele im iran erreichen'.
in der brd befindet sich das größte kontingent von us-soldaten außerhalb der usa, rund 230 000 und die größte cia-filiale außerhalb der usa. für die us-armee in der brd wird seit 78 eine neue versorgungsstruktur, neue verkehrswege und fernmeldeverbindungen eingerichtet. außerdem werden verstärkt lagerkomplexe für schweres gerät für 3 zusätzliche us-divisionen eingerichtet.
die brd setzte zusammen mit den usa die stationierungsbeschlüsse innerhalb der nato gegen den widerstand der westeurop. bevölkerung durch. wie immer über politische und wirtschaftl. erpressung. so soll laut nachrichtenagentur belga, schmidt in einem telefonat dem belgischen premier martens angedroht haben, den belgischen franc innerhalb des europ. wirtschaftssystems nicht länger zu stützen, falls belgien sich den nato- beschlüssen widersetzen sollte.
die brd stationiert als einziges land innerhalb des nato-pakts die pershing II, die ziele inder su mit einer schnelligkeit erreicht, die eine vorwarnzeit ausschließt. bei einem auf europa begrenzten atomkrieg, den die us-militärstrategen mit der stationierung der neuen raketen anvisieren, würde die brd zum ausgangspunkt der aggression. die entscheidung darüber und damit über die totale verwüstung des landes und vernichtung der bevölkerung, von der in den wintexmanövern schon 73 ausgegangen wurde, trifft der amerikan. präsident, da er den einsatz der raketen bestimmt. es gibt kein vetorecht gegen diese entscheidung aber bereits konkrete regelungen für den ernstfall: im feb.77 wurde ein geheimabkommen zwischen der bundesregierung und der nato getroffen, das laut 'welt' vom 10.2.77 die zusammenarbeit zwischen den nationalen und alliierten befehlshabern auf dem gebiet der brd regelt. es handele sich um verbesserungen des koordinierten systems aller verteidigungsmaßnahmen, die neben dem militärischen auch den zivilen bereich einschlössen. haig unterzeichnete für die nato. das neue deutschland berichtete über dieses saceur-abkommen: 'aus gewöhnlich gut informierten kreisen verlautet, daß der hauptinhalt des abkommens darin besteht, daß im kriegsfall die nato die regierungsgewalt über die brd übernimmt.'
die brd ist die strategische basis; von der aus die usa erneut zum völkermord ansetzen, um die einkreisung durch die befreiungskriege der 3.welt zu durchbrechen. die ungeheuren anstrengungen, die der staat seit 10 Jahren unternimmt, um uns zu vernichten entsprechen der zentralen funktion der brd für die us-globalstrategie und der relevanz der guerilla, die mit der kontinuität des angriffs das beispiel dafür setzt wie widerstand gegen den imperialismus und seine repressionsmaschinerie in den metropolen möglich ist und wirkung kriegt: bewaffnet, aus der illegalität heraus und im zusammenwirken mit den befreiungsbewegungen der 3.welt.
der staat selbst vermittelt in seiner reaktion auf unsere angriffe, die ihn zwingen, seine faschistischen strukturen offenzulegen, die notwendigkeit und legitimation des bewaffneten kampfes.
so funktioniert auch dieses spektakel hier, das den militärgerichtscharakter und die funktion der justiz als kriegsinstrument zur bekämpfung der guerilla und hier konkret zur absicherung unserer vernichtung in ihm dem trakt nicht verschleiern kann, für unsere politik.
die us-regierung hat unsere verhaftung als "einen schlag gegen den internationalen terrorismus" bezeichnet. internationaler terrorismus ist in der terminologie der herrschenden der zusammenhang der kämpfe der guerilla in den metropolen und den befreiungsbewegungen in der 3.welt. guerilla hier heißt:
den imperialisten, die von den metropolen aus trumpen, trifft

bilder, technologie, 'abendländische kultur' zur unterdrückung und au
beutung der völker in der 3.welt exportieren, in den rücken fallen-
heißt:
eine front bilden im krieg gegen die herrschenden, klassenkrieg, in
dem der hauptwiderspruch der zwischen imperialismus und revolution
ist. antiimperialistischer kampf ist zerschlagung der bestehenden
herrschaftsstrukturen, dessen bewaffnung die notwendigkeit für den
sieg ist.
dessen illegalität, befreiung möglich macht, weil befreiung nur mög-
lich ist, in der negation des staates und seiner strukturen, nur so
wird kollektivität, subjektivität real, wird kontinuität im kampf er-
reicht.
seit 1o jahren gibt es hier metropolenguerilla, seit 1o jahren gibt
es den kampf gegen die totale funktionalisierung der brd für den us-
imperialismus, die durch die bewaffneten angriffe offengelegt wurde.
angriffe, auf die die brd nur mit vernichtung reagieren kann. zu diese
vernichtungsstrategie gehört auch, daß die brd all ihre mittel einsetz
um uns aus bulgarien hölen zu können, wobei ein kalkül war, den schlag
den die aktion vom 27.5. dem apparat zugefügt hatte, propagandistisch
auszugleichen. das andere ist,uns hier über die haftbedingungen ver-
nichten zu wollen.
sie glauben, über die vernichtung der kämpfer die orientierung und per
spektive, die die guerilla ist, vernichten zu können, einer vernich-
tung, deren unmittelbarkeit, der unmittelbarkeit unserer angriffe ent-
spricht. denn das haben die herrschenden -im gegensatz zu vielen linke
hier- getickt: daß guerilla in den metropolen der störfaktor ist, der
ihre strategie vom befriedeten hinterland -eine notwendigkeit für ihre
raubzüge gegen die 3.welt- durchbricht.
denn wer heute über die siege der befreiungsbewegungen in der 3.welt
in die hände klatscht und gleichzeitig die legitimität der antiimperi-
alistischen guerilla in den metropolen bezweifelt, hat die dialektik
des kampfes in peripherie und zentrum nicht kapiert, hat auch das wesen
des imperialismus nicht kapiert. (aus der prozeßerklärung von gabi und
christian am 12.6. in der schweiz)
hat auch nicht kapiert, daß es keine waffe der herrschenden gibt, die
sich nicht gegen sie umdrehen, gegen sie verwenden ließe. die siege
des iranischen und nicaraguanischen volkes, die kämpfe in kolumbien,
el salvador, auf den philippinen, in der türkei, palästina, zimbabwe
haben eines klargemacht,
daß der imperialismus ein papiertiger ist.
wir werden siegen.

gudrun stürmer, gabriele rollnik

angelika goder

gefangene aus der bewegung 2.juni